

Straßen-, Brücken- und Leitungserneuerung Rospestraße

Informationen zum Bauprojekt

Projektbeschreibung

Die Rospestraße ist die kürzeste Verbindung zwischen Stadtkern und der südlich verlaufenden Westtangente (B 256) und somit eine sehr wichtige Achse im städtischen Verkehrsnetz. Über die Rospestraße erfolgt die Andienung der Fachhochschule sowie des gesamten Steinmüllergeländes mit allen weiteren geplanten und bereits im Bau befindlichen Einrichtungen (Einkaufszentrum, Halle 32, Schwalbe-Arena, etc.). Der Ausbau der Rospestraße erfolgt zwischen Westtangente und Kampstraße auf einer Länge von ca. 750 m.

Durch die Maßnahme "Straßen-, Brücken- und Leitungserneuerung Rospestraße" wird die Rospestraße an zukünftige Verkehrsbelastungen angepasst. Das Angebot für Radfahrer und Fußgänger wird mit der Neuaufteilung des Straßenquerschnitts verbessert. So können Fußgänger im Bereich der Bushaltestellen zukünftig sicher und barrierefrei queren.

Ebenfalls werden im Rahmen des Projektes die Bachdurchlässe im Ausbaubereich angepasst. Insbesondere die Aufweitung des Brückenbauwerkes (Einmündung Ludwig-Winckel-Straße) einschließlich Tieferlegung des Gummersbaches um ca. 1,00 m führt zu einer erheblichen Verbesserung des Hochwasserschutzes.

Der Gewässerverlauf wird im Rahmen des Bauprojektes leicht mäandrierend angelegt und naturnah ausgestaltet. Baubeginn ist im Juli 2013. Die geplante Bauzeit beträgt ca. eineinhalb Jahre, sodass die Maßnahme voraussichtlich zum Jahresende 2014 abgeschlossen sein wird. Die geschätzten Baukosten belaufen sich auf ca. 3,5 Millionen Euro.

Umleitungsstrecke

Die umfangreichen Arbeiten im Verlauf der Rospestraße erfordern die Inanspruchnahme von Verkehrsraum. In Abstimmung mit den zuständigen Behörden wurde festgelegt, die Arbeiten unter halbseitiger Sperrung durchzuführen.

Daher wird die Rospestraße für den Zeitraum der Baumaßnahme als Einbahnstraße in Richtung Stadtzentrum eingerichtet. Ab dem Steinmüllerkreisel in Richtung Brückenstraße bleibt die Rospestraße im Zweirichtungsverkehr befahrbar. Aus dem Steinmüllergelände abfließender Verkehr wird über den nördlichen Abschnitt der Rospestraße auf die Brückenstraße geleitet. Zu einer besseren Abwicklung des Verkehrs in Richtung Westtangente (B 256) wird die Ampelschaltung für Linksabbieger optimiert.

Bauherren



Rathausplatz 1 51643 Gummersbach Tel. 02261 87 -0 Fax. 02261 87 -600 www.gummersbach.de



Fröbelstr. 1 51643 Gummersbach Tel. 02261 91073 -0 Fax. 02261 91073 -9 www.stadtwerke-gm.de

Ansprechpartner

Herr Winheller (02261 87-1301) uwe.winheller@stadt-gummersbach.de

Frau Hanisch (02261 87-1318) birgit.hanisch@stadt-gummersbach.de

Bauleitung



Oststr. 8 51674 Wiehl Tel. 02262 7205 -0 Fax. 02262 7205 -6 www.pbs-schumacher.de

Ansprechpartner

Herr Schmitz (02262 7205 -28) info@pbs-schumacher.de